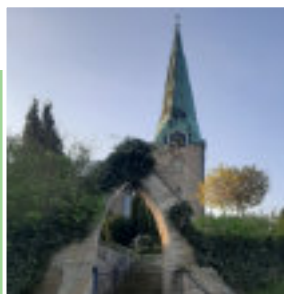


Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck

Gemeindebrief #141

# AugenBlick

Juni bis August 2021



**Von allen Seiten umgibst du mich  
und hältst deine Hand über mir.**  
*(Psalm 139,5)*

# Einen Augenblick für...

## Inhalt

Neues Format, moderneres Layout.....	3
Schon gewusst? .....	3
Andacht .....	4
Die Kar- und Osterwoche 2021.....	5
Barrierefreier Zugang vom Parkplatz zur Kirche .....	5
Herzlich willkommen im Gemeindegemeinderat! .....	6
Kirchengemeinde im Internet.....	8
Korrektur „Ostern in/mit Corona“ .....	9
Taufsamstage 2021/ 2022 .....	10
Freud und Leid .....	10
Datenschutz Veröffentlichungen .....	11
Einen Augenblick für das Gemeindehaus.....	12
Neuigkeiten aus dem Kirchenchor .....	13
Vertraute Gottesdienste in neuem Rhythmus .....	14
Sommerkirche .....	14
Gottesdienste.....	15
Gemeindefreizeit auf Borkum im Mai 2022.....	16
Jubiläumskonfirmationen .....	16
Sponsoren unseres Gemeindebullis.....	17
Vier gewinnt .....	18
Kinderbibeltage - KIBITA .....	19
Konfiunterricht- online .....	20
KonfiCamp local – #Wir bleiben zu Hause .....	21
Konfirmation, eine Familie im Ausnahmezustand?.....	22
Konfirmation 2021.....	23
Interview mit Uta Kleinsorg .....	24
Gruppen und Kreise .....	26
Ansprechpartner .....	27

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck, Kirchenvorstand, Küsterweg 1, 31688 Nienstädt

V.i.S.d.P.: Pastorin Sarah-Madeleine Keller

Redaktion und Gestaltung:

Madita Büte (MB), André Hänel (AH), Melanie Hänel (MH), Stefanie Hille-Geveke (SHG),

Pastorin Sarah-Madeleine Keller (SMK), Georg Sander (GS), Burkhard Witte (BW)

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Titelfotos: SMK

Auflage 2200 Exemplare, vierteljährlich

Spendenkonto: DE73 2555 1480 0352 1457 42 mit Stichwort „Gemeindebrief“

Neues Format, moderneres Layout, inhaltlich aufs Wesentliche konzentriert

AugenBlick

Liebe Leser\*innen vom **AugenBlick**.

Heute halten Sie den neuen Gemeindebrief in Ihren Händen und ganz bestimmt fällt Ihnen etwas auf. Auf den ersten Blick sozusagen.

Nachdem sich unser Team der Redaktion im letzten Jahr verändert hat, standen wir vor neuen Aufgaben und vor allem vor neuen Herausforderungen. Neue Namen und Gesichter sind dazu gekommen, einen Namen bekam nun auch der Gemeindebrief.

Sie merken: Noch immer verändert sich der Gemeindebrief. Er sieht wieder etwas anders aus und auch was die Rubriken und den Inhalt angeht, sind wir noch immer auf der Suche. Wir lernen von Ausgabe zu Ausgabe dazu und versuchen, ihn ansprechend zu gestalten.

Wir sind auf der Suche und freuen uns, wenn Sie uns dabei unterstützen: Geben Sie uns doch gerne Rückmeldungen und Anregungen zum Gemeindebrief. (AH)

*Schon gewusst?*

Unser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr. Er wird kostenlos abgegeben und durch ehrenamtliche Zusteller an die Haushalte verteilt. Einige Exemplare liegen auch immer im Gemeindehaus, im Gemeindebüro und in der Kirche aus.

Wer Interesse hat, dem Kreis der Austrägerinnen und Austrägern beizutreten oder im Redaktionsteam mitzuarbeiten, melde sich gern im Gemeindebüro bei Frau Holler (Tel.: 05724/8444). Über Zuschriften und Anregungen freuen wir uns ebenso wie über Spenden, die auch zukünftig den kostenlosen Gemeindebrief ermöglichen. (AH)

„Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“  
(Apostelgeschichte 5,29)

Für die Beschäftigung mit diesem Monatspruch im Monat Juni habe ich einige Anläufe gebraucht. Das lag am Wort „gehorsam...“ Ich verknüpfte das Wort nicht unbedingt mit positiven Vorstellungen. „Gehorsam“ hat für mich etwas von blindem Gehorsam, unreflektiertem Folgen von Vorschriften und Vorgaben, einem Machtgefälle, in dem eine\*r sagt, was zu tun oder zu sagen ist und das Gegenüber genau das machen muss – ohne Wenn und Aber.

Ich schaue in den Bibeltext, um zu verstehen, wie dieser Satz „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“ gemeint sein könnte. In der Erzählung antworten Petrus und die Apostel mit diesem Satz auf eine Frage des Hohepriesters. Zum zweiten Mal wurden die Apostel gerade abgeführt. Beim ersten Mal sperrten der Hohepriester und seine Leute, die Sadduzäer, die Apostel ins Gefängnis, weil sie „eifersüchtig auf die Erfolge“ der Apostel waren. Aber die Apostel blieben nicht im Gefängnis. Am nächsten Morgen fanden die Wachen das Gefängnis leer vor. In der Bibel heißt es, dass in der Nacht ein Engel des Herrn ihnen die Tür aufgemacht und ihnen aufgetragen hatte, in den Tempel zu gehen und dort zu predigen. Das taten sie, wurden prompt wieder abgeführt und nun vom Hohepriester gefragt, warum sie weiter predigen, obwohl ihnen das doch verboten worden ist. Als Antwort darauf hört der Hohepriester den Satz: „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“ Die Apostel folgen also gerade nicht in blindem Gehorsam unreflektiert den Vorschriften und Vorgaben, sondern stellen sich dem Machtgefälle entgegen und zwar indem sie Gott „gehorsam“. In der Erzählung lese ich nun von einem anderen „Gehorsam“, als ich mir das eingangs vorgestellt habe: Die Apostel „gehorsam“ Gott, indem sie seine Worte „hören“, und sie folgen seinem Auftrag, weil dies den Menschen dient und ihnen Gutes bringt.

So wünsche ich uns, dass wir Gottes Wort hören und seinem Auftrag folgen, indem wir den Menschen Gutes bringen.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre  
Sarah-Madeleine Keller

Monatspruch Juni 2021

Man muss  
**GOTT**  
mehr gehorchen als den  
**MENSCHEN.**  
Apostelgeschichte 5,29



## Die Kar- und Osterwoche 2021

In diesem Jahr konnten wir in der Kar- und Osterwoche Gottesdienste in unserer Kirche feiern. Mit Abstand, Masken und ohne gemeinsamen Gesang



haben wir diese Feiertage gestaltet. Die Kirche und der Altarraum waren entsprechend der Feiertage geschmückt und entwickelten sich vom Karfreitag bis zum Ostersonntag weiter.

Am Ostersonntag gab es statt des Osterfrühstücks Geschenk-tüten zum Mitnehmen mit Ostergrüßen und Überraschungen. (SMK)



## Dank für die Spenden Jahresprojekt 2019: Barrierefreier Zugang vom Parkplatz zur Kirche

Die Kirchengemeinde bedankt sich für alle Spenden, die anlässlich des Jahresprojektes 2019 für den barrierefreien Zugang vom Parkplatz zur Kirche gegeben wurden. Insgesamt waren es 3.560,00 Euro.

Aus den Spenden des Jahresprojektes 2019, der Bezuschussung durch die Landeskirche und dem Haushalt der Kirchengemeinde haben wir den alten Zugang auf der Rückseite der Kirche von der Seite des Gemeindehaus-Parkplatzes her verbreitert und ohne Stufen zu einer leichter begehbaren Zuwegung mit einem Handlauf umgestaltet. Außerdem wurde die erste Hälfte des oberen Parkplatzes neu gepflastert. (SMK)



## Herzlich willkommen im Gemeindegkirchenrat!

Der Gemeindegkirchenrat unserer Kirchengemeinde ist nun wieder vollzählig! Das Landeskirchenamt hat auf Vorschlag des Gemeindegkirchenrates Dirk Grüttner als neues Mitglied berufen.

Wir sagen herzlichen Dank an Dirk Grüttner, dass er nun unseren Gemeindegkirchenrat durch sein Engagement und seine Erfahrungen bereichert und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

### **Nun stellt er sich selber vor:**

*Mein Name ist Dirk Grüttner, ich bin 45 Jahre alt und komme gebürtig aus Hannover. Zusammen mit meiner Ehefrau Kathrin Grüttner und unseren gemeinsamen Kindern, Anna 9 Jahre und Karl, der im November 2020 geboren ist, leben wir seit Oktober 2015 im schönen Ort Meinefeld.*

*Ich arbeite bundesweit als Key Account Manager für ein Berliner Unternehmen. Dabei geht es im Kern um die Identifikation von Markt- und Marketingchancen, die Analyse von Kunden und Wettbewerbern sowie das Entwerfen konkreter Geschäftsmodelle und Umsetzungsstrategien.*

*Schon kurz nach meiner Geburt wurde ich getauft und sodann auch später konfirmiert.*

*Der Konfi-Unterricht, die Konfi-Freizeiten und die wunderbaren Angebote der Kirche waren für mich als Jugendlicher immer sehr schön und haben mir eine Menge Spaß und Freude bereitet. Die Kirche war schon „damals“ wie eine zweite Familie, ein zweites Zuhause für mich. In dieser Zeit haben wir*



*Kinder/Jugendliche uns regelmäßig im Gemeindehaus getroffen und zusammen gegessen, gespielt, Musik gehört und uns ausgetauscht. Wir haben unter anderem gelernt was Themen wie z.B.: gemeinsam, zusammen, Team, helfen, zuhören und „Glauben“ heißen. Der Wunsch nach bleibenden Werten, nach Orientierung und Sicherheit treibt mich um. „Werte sind mir wichtig“*

*Die Arbeit im Gemeindegkirchenrat ist neu für mich. Ich möchte helfen, wo ich gebraucht werde, und dazu beitragen, dass wir eine Gemeinde für Alt und Jung sind. Für mich sollte Kirche lebendig, bunt und vielfältig sein. Kirche und Gemeindeleben sind für mich ein wichtiger stabiler Punkt im heutigen schnelllebigen Alltag. Jüngere als auch ältere Menschen sollen sich mit der Kirche wohl fühlen und ein Zuhause finden. „Geborgen fühlen“*

*Aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit und meiner persönlichen Interessen binde ich meine Erfahrungen in den Ausschüssen „Finanzen“, „Bau“ und „Diakonie“ ein und bin ein Vertreter der Kirchengemeinde Sülbeck in der Gesellschafterversammlung der Diakonie Pflegedienst Schaumburg gGmbH. Zudem bereiten mir Themen wie Planen und Organisieren von Aktionen vor Ort, wie Sommerfest, Gottesdienste, Basar und ähnliches, sehr viel Spaß.*

*Für mich macht christliche Gemeinschaft aus, dass Menschen füreinander da sind, sich gegenseitig unterstützen, miteinander trauern und sich zusammen freuen. Denn gemeinsam christlichen Glauben zu leben heißt auch, für andere da zu sein.*

*Selbst nehme ich im Gottesdienst die Kraft wahr, die mich durchdringt und mir hilft mein positives Denken und meine Zuversicht zu bewahren.*

*Ich freue mich ein Teil von unserer großartigen Gemeinde zu sein und wünsche mir eine Zukunft, die spannend, lebendig, vielfältig und bunt ist.*

*Herzliche Grüße  
Dirk Grüttner*

## Kirchengemeinde im Internet

[www.suelbeck-kirche.de](http://www.suelbeck-kirche.de)

Kennen Sie schon unsere Homepage [www.suelbeck-kirche.de](http://www.suelbeck-kirche.de)?

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Seite begrüßen zu können. Denn hier erhalten Sie alle wichtigen und aktuellen Informationen rund um unsere Kirchengemeinde, aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen.

Gerade in dieser Zeit der Pandemie, in der persönliche Treffen leider nicht möglich sind, ist es wichtig, sich immer über alle Änderungen, möglichst ohne persönliche Kontakte, auch virtuell zu informieren. Nicht nur in der Pandemie gibt es immer wieder etwas Neues – auch im digitalen Bereich gibt es ständig Neuheiten und Änderungen. Deshalb haben wir im März an einer Schulung teilgenommen, die uns die Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe ermöglichte.

Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit unserer Landeskirche hat uns in diesem virtuellen Meeting digitale Möglichkeiten aufgezeigt, die für die Pflege der Homepage z. Zt. gegeben sind. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal dafür.

*Bis bald. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

*Ihr Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit:  
Waltraud Helbig, Sarah-Madeleine Keller,  
Burkhard Witte und Ilse Koch*





## „Ostern in/mit Corona“

Faschingszeit,  
frohe Zeit  
in ‚normalen‘ Jahren;  
doch Pandemie  
lässt uns nie  
froh sein, wie wir waren.

Fastenzeit  
Besinnungszeit  
auf die wahren Werte:

Die Pandemie  
zwingt uns wie nie  
mit ihrer vollen Härte.

Osterzeit  
hält bereit  
die Hoffnung durch den Glauben:  
daß Jesus Christ  
doch Rettung ist,  
kann Corona uns nicht rauben!

Bernd Hofmeister, 01.02.2021  
(Geestland, ehemals Nienstädt)

### **Korrekturanmerkung:**

Leider sind uns im letzten Gemeindebrief Fehler unterlaufen, die wir nun korrigieren und um Entschuldigung bei den Betroffenen bitten.

## Taufsamstage 2021/2022

**Jeweils um 15.00 Uhr:**

26. Juni

18. September

27. November

5. März

*Sonntags ist eine Taufe in der Regel in jedem Gottesdienst möglich. Bitte melden Sie sich frühzeitig im Gemeindebüro.*



*In unserer Gemeinde wurden getauft*



*Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit*



*Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit*



*Wir gratulieren zum Geburtstag*



*Wir mussten Abschied nehmen und trauern um*

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten nicht im Internet veröffentlicht.*

### **Korrekturanmerkung:**

*Leider sind uns im letzten Gemeindebrief Fehler unterlaufen, die wir nun korrigieren und um Entschuldigung bei den Betroffenen bitten.*

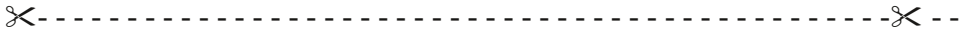
## Wichtige Änderungen zur Veröffentlichung von Geburtstagen, Amtshandlungen und Jubiläen im AugenBlick

### Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, aber ...

... aufgrund des Datenschutzgesetzes bedarf der Abdruck persönlicher Daten der schriftlichen Einwilligung der Betroffenen.

- Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, 80 Jahre oder älter, und möchten, dass Ihr Geburtstag in Zukunft veröffentlicht wird, bitten wir darum, den untenstehenden Abschnitt einmalig ausgefüllt an das Gemeindebüro zu senden oder dort abzugeben. Dann werden wir im entsprechenden Quartal Ihren Geburtstag veröffentlichen.
- Bei Taufen, Trauungen, Traujubiläen und Beerdigungen wird seitens des Gemeindebüros die Einwilligung zur nachträglichen Veröffentlichung erfragt.

**Wir freuen uns als Kirchengemeinde, wenn möglichst viele Gemeindeglieder so Anteil an Freud und Leid geben und nehmen!**



### **Genehmigung Veröffentlichung**

Hiermit willige ich ein, dass mein Geburtstag mit den von mir getätigten Angaben bis auf Weiteres im „AugenBlick“ der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck veröffentlicht werden darf (Verteilung in alle Haushalte innerhalb der Kirchengemeindengrenzen und Auslage in kirchlichen Gebäuden in der Kirchengemeinde Sülbeck).

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Ortsteil

Datum, Unterschrift

## Einen AugenBlick für das Gemeindehaus

Bevor der Umbau und die Erweiterung vom Gemeindehaus beginnen konnten, mussten erst einmal die betroffenen Räume ausgeräumt werden. Eine gute Gelegenheit, gleichzeitig aufzuräumen und auszusortieren. Hierfür wurde ein großer Container bestellt. An verschiedenen Nachmittagen trafen sich Mitglieder vom Gemeindegemeinderat und Kirchenvorstand hierzu und packten tatkräftig mit an. Corona bedingt durften immer nur zwei Mitglieder gleichzeitig arbeiten. Betroffene Räume waren der Konfirmandenraum, das Sitzungszimmer, der Jugendraum und der Krabbelgruppenraum. Über die Jahre hat sich in allen Räumen so manches angesammelt und somit war der Container ruck, zuck gefüllt und konnte abgeholt werden.

Einen Schatz haben wir leider nicht gefunden – aber so manch andere interessante Sachen. (MH)





## Neuigkeiten aus dem Kirchenchor

Liebe Sänger/innen vom Kirchenchor Sülbeck,  
liebe dem Kirchenchor Verbundene,

auf Grund dieser außergewöhnlichen Zeit können ja leider seit langer Zeit keine Chorproben stattfinden. Einige Chöre haben den Weg der Online-Probe gewählt. Dies wurde jedoch nach einer Umfrage für unseren Chor nicht gewünscht. Viele Sängerinnen haben sich für die Zeit der Pandemie oder auch generell vom Chor abgemeldet. Dafür habe ich natürlich Verständnis. Denn die Gesundheit ist mit das Wichtigste, was wir haben. Es ist auch organisatorisch sehr schwierig, ständig zwischen Präsenzproben und Verbot eines Treffens hin und her zu wechseln. Das macht es auch mir nicht leicht, die richtigen Lieder herauszusuchen und die Proben zu planen.

Außerdem sollte das Singen ja Spaß machen, ohne Angst vor einer Infektion! Daher habe ich mich dazu entschieden, den Kirchenchor erstmal ganz aufzulösen. In Absprache mit Pastorin Keller haben wir beschlossen diese Ungewissheit, wann endlich wieder Proben stattfinden dürfen, zu klären.

Wir sind zum dem Entschluss gekommen, dass wir lieber, nach der Pandemie, wenn es uns allen sicher erscheint, ganz neu starten wollen. Dann können wir mit einem neuen Konzept und neuen Sänger/innen die Freude am Singen im Chor wieder erleben.

Ich bin sehr dankbar, dass ich seit April 2013 den Kirchenchor leiten durfte. Ich habe viel gelernt, bin mit euch gewachsen und wir hatten sehr viel Spaß. Ich freue mich auf die Zeit, wo wir wieder gemeinsam singen können.

Bis dahin wünsche ich euch, dass ihr weiterhin singt, auch wenn es nur für euch allein ist. Denn Singen ist Freude für die Seele. Und diese Freude wollen wir uns in dieser Zeit bewahren.

Singt und erlebt die Freude!

*Es grüßt euch ganz herzlich,  
Katharina Abel*



## Vertraute Gottesdienste in neuem Rhythmus

Einmal pro Monat feiern wir **Familiengottesdienst** mit Tauferinnerung. Jeweils **am ersten Sonntag im Monat** findet dieser Gottesdienst für die ganze Familie statt. Am **zweiten Sonntag im Monat** findet um 18.00 Uhr ein **Abendgottesdienst** statt. Jeweils am **letzten Sonntag im Monat** feiern wir zukünftig Gottesdienst mit **Abendmahl**.



## Sommerkirche

In diesem Jahr werden wir das schon vertraute Format der Sommerkirche in einer kleinen Region veranstalten und zwar in Meerbeck, Seggebruch und Sülbeck:

- Am **25. Juli** laden wir zu uns nach Sülbeck ein. Um 11.00 Uhr wird es einen Open-Air-Gottesdienst auf der Freifläche vor dem Gemeindehaus geben.\*
- Am **1. August** sind wir eingeladen zum Gottesdienst auf der Gemeindegewiese in Seggebruch. Dieser Open-Air-Gottesdienst findet auch um 11.00 Uhr statt.
- Am **22. August** um 10.00 Uhr sind wir zum Open-Air-Gottesdienst auf der Mauer vor der Kirche in Meerbeck eingeladen.

*Wir freuen uns auf diese gemeinsamen Gottesdienste und die Menschen, die wir hier und dort treffen und kennenlernen werden!*

*\*Für unsere Planungen und Vorbereitungen ist es hilfreich, wenn Sie sich vorab auf unsere Homepage zu diesem Gottesdienst anmelden. Für Sie hat es den Vorteil, dass Sie Ihre Kontaktdaten nicht vor dem Gottesdienst eintragen müssen, sondern Ihre Daten schon vorhanden sind und lediglich abgehakt werden. Selbstverständlich ist eine spontane Teilnahme auch möglich. (SMK)*



## Gottesdienste

### Juni

- 6. Juni, 10.45 Uhr** Familiengottesdienst, Pastorin Keller  
**13. Juni, 18.00 Uhr** musikalischer Abendgottesdienst, Pastorin Keller  
**20. Juni, 10.45 Uhr** Gottesdienst, Pastorin Keller  
**27. Juni, 10.45 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Keller

### Juli

- 4. Juli, 10.45 Uhr** Familiengottesdienst, Pastorin Meyer  
**11. Juli, 18.00 Uhr** Teamer\*innen-Gottesdienst mit Übergabe der Zertifikate, Pastorin Keller und Pastor Meyer  
**18. Juli, 10.45 Uhr** Gottesdienst, Pastorin Keller  
**25. Juli, 11.00 Uhr** Sommerkirchen-Gottesdienst Open-Air vor dem Gemeindehaus, Pastorin Keller und Team

### August

- 1. August, 11.00 Uhr** kein Gottesdienst in Sülbeck, herzliche Einladung zum Gottesdienst auf der Gemeindewiese in Seggebruch  
**8. August, 18.00 Uhr** Gottesdienst zum Thema "KonfiCamp local", Pastorin Keller und Team  
**15. August, 10.45 Uhr** Gottesdienst, N.N.  
**22. August, 10.00 Uhr** kein Gottesdienst in Sülbeck, herzliche Einladung zum Gottesdienst auf der Kirchenmauer in Meerbeck  
**29. August, 10.45 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Gräber

*Bitte beachten:* Für die Coronazeit hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass in Sülbeck Gottesdienst gefeiert wird, wenn der 7-Tages-Inzidenzwert im Landkreis Schaumburg unter 200 liegt. Steigt der Inzidenzwert darüber, ist die Kirche zum stillen Gebet geöffnet. Abendmahl wird im Gottesdienst gefeiert, wenn der Inzidenzwert im Landkreis Schaumburg unter 50 liegt. Bitte achten Sie auf die aktuellen Informationen und geltenden Abstands- und Hygieneregulungen, die Sie unseren Aushängen und unserer Homepage [www.suelbeck-kirche.de](http://www.suelbeck-kirche.de) entnehmen können. (SMK)

## Gemeindefreizeit auf Borkum im Mai 2022

Reservierungen werden ab sofort entgegengenommen!



Sie können sich  
bereits **jetzt** einen  
Platz **reservieren!!**

Liebe Gemeindemitglieder!

Leider musste die geplante Gemeindefreizeit im April nach Borkum wegen der Coronapandemie ausfallen.

Wir planen aber diese Freizeit im **Mai 2022** erneut anzubieten. Ein ganz genauer Termin steht noch nicht fest, da auch das Haus Blinkfuer noch etwas Vorlauf braucht.

Je nach der dann vorherrschenden allgemeinen Situation können wir im nächsten Jahr Einzel- oder Doppelzimmer anbieten. Die Kosten werden ca. 600 bis 700 Euro betragen.

Darin enthalten sind:

die Anreise mit der Deutschen Bahn, die Fährüberfahrt ab Emden, der Inseltransfer, Übernachtung mit Vollpension und Aktivitäten auf der Insel.

Bei Rückfragen können Sie sich im Pfarrbüro, bei Uta Kleinsorg oder Heidi Grontzki melden.

## Jubiläumskonfirmationen 2020/2021



In diesem Jahr wollen wir auch unsere Jubiläumskonfirmationen wieder feiern. Leider war dies im letzten Jahr nicht möglich und so feiern wir in diesem Jahr mit all denjenigen, die im Jahr 2020 und im Jahr 2021 ihrer Konfirmation gedenken. Wir laden zur Silbernen Konfirmation nach 25 Jahren, zur Goldenen Konfirmation nach 50 Jahren, zur Diamantenen 60 Jahre nach der Konfirmation, zur Eisernen nach 65 Jahren und zur Gnadenen Konfirmation nach 70 Jahren zu einem Wiedersehen und zu einem Festgottesdienst ein.

**Silberne Konfirmation:**

**19. September um 15.00 Uhr**

**Goldene Konfirmation:**

**19. September um 10.45 Uhr**

**Diamantene Konfirmation:**

**17. Oktober um 15.00 Uhr**

**Eiserne und Gnadenen Konfirmation:**

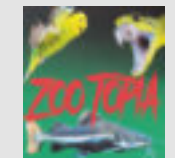
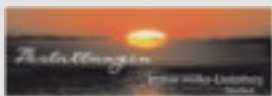
**17. Oktober um 10.45 Uhr**

*Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen:* Wenn Sie zu denen gehören, die in diesem Jahr an der Reihe sind, melden Sie sich doch gerne frühzeitig im Gemeindebüro und helfen damit unserer Pfarrsekretärin und uns bei der Planung. Weitere Informationen demnächst auf unserer Homepage und mit der persönlichen Einladung. (AH)





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süßbach

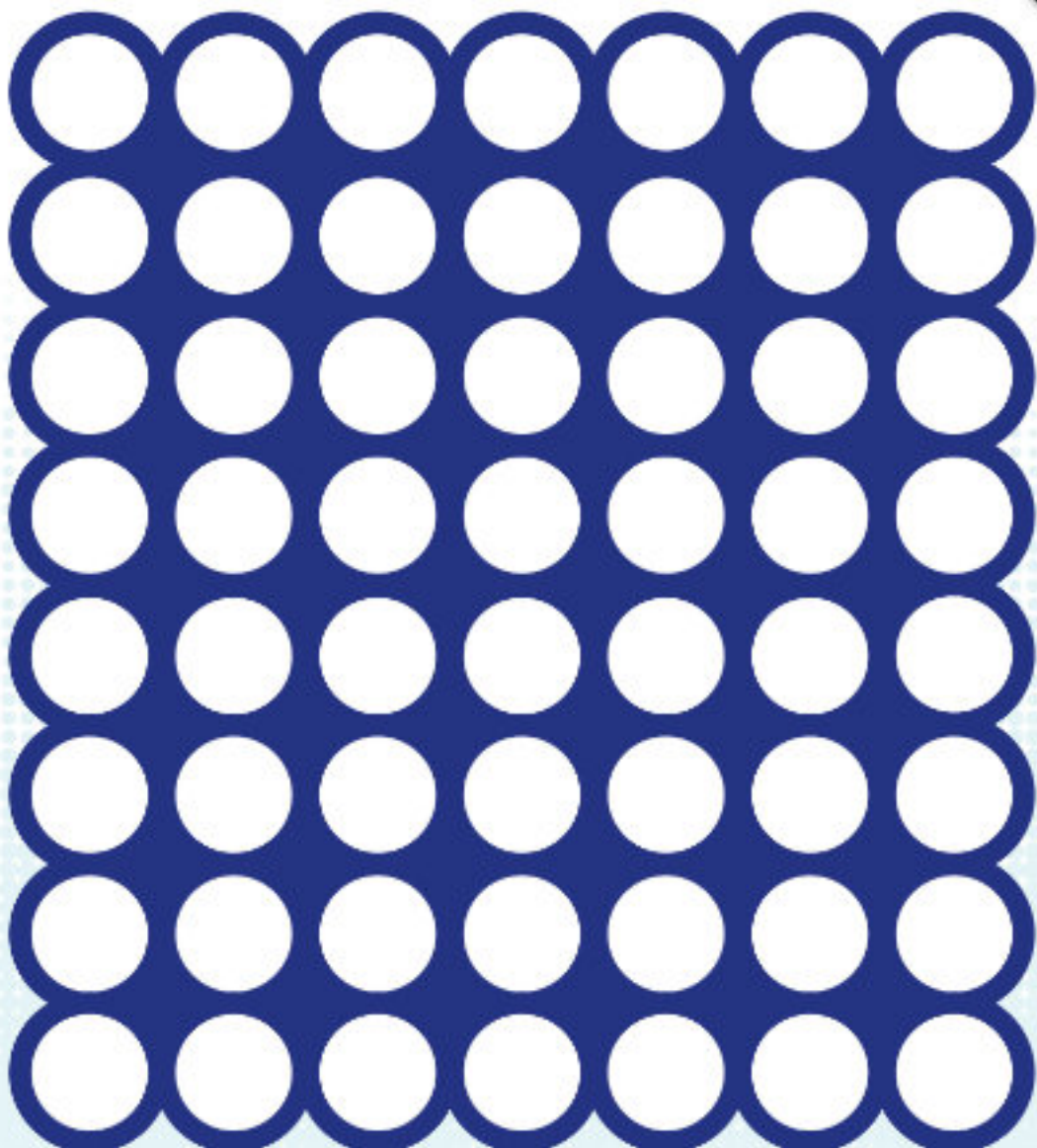


## Die Sponsoren des Gemeindebullis

Meier Natursteinbetrieb GmbH  
 Büsing Haushaltsauflösungen  
 Gesundheitshaus Nienstadt  
 Nerge Bestattungen  
 Volksbank in Schaumburg  
 Gädecke Hydraulik GmbH  
 VGH Versicherungsbüro Kraus  
 Elektro-Bölsing  
 Fricke Metallbau GmbH  
 Zoo Topia - Stadthagen  
 Landgärtnerei Lehnert  
 Hairlife Damen-Herrensalon  
 G. Nürnberg GmbH  
 Autohaus Heinz Becker KG  
 BKM Bausparkasse Mainz AG Jörg Beller  
 Dr. Christoph Osterberg - Zahnarztpraxis  
 Blumenbindekunst Obernkirchen am E-Center  
 K&B Haus- u. Gartenpflege UG & Co. KG  
 Irmhild Möller-Lindenberg Bestattungen  
 Stefan Kauffeldt Transport & Logistik GmbH  
 Essmann Heizung u. Sanitärtechnik GmbH & Co.KG  
 Diakonie Pflegedienst Schaumburg gGmbH

## Vier gewinnt – mal mit Stift und Zettel?

Du kennst bestimmt das Spiel mit dem blauen Gitter und mit den gelben und roten Scheiben. Das Ziel des Spieles ist es, vier gleichfarbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen, egal ob diagonal, waagrecht oder senkrecht. *Suche dir eine zweite Person aus, legt fest, wer die gelben und wer die roten Scheiben malt. Gewonnen hat, wer als erstes vier seiner Scheiben in einer Reihe hat. Los geht's!*



## Einen Augenblick für die Kinderbibeltage – KiBiTa

Flexibilität war gefragt, um die Kinderbibeltage dieses Frühjahr für die Kinder anzubieten.

Ein persönliches Miteinander war auf Grund der Inzidenzwerte nicht durchführbar und so hieß es KiBiTa zu Hause!

Für jedes teilnehmende Kind gab es eine Tasche nach Hause, in der wir reichlich Material zusammengestellt hatten. Die Kinderbibeltage standen unter dem Motto Familie und so hatten die Aufgaben und Geschichten direkten Bezug zum Thema. Im Vordergrund stand das Erstellen eines Lapbooks.



Das Thema Familie haben die Kinder dann gemeinsam mit Unterstützung ihrer Eltern/Familie bearbeitet und waren sehr kreativ! Jedes Lapbook ist individuell, so wie jede Familie unterschiedlich ist! Und so bunt und unterschiedlich wir doch alle sind, so haben wir doch alle ein gemeinsames Zuhause, in dem wir uns wohl fühlen und aufgefangen werden, wenn es einmal nicht so klappt.

Wir waren total begeistert von den Dingen, die ihr zuhause gebastelt und mit in den Gottesdienst gebracht habt.

Wie werden uns sicherlich etwas Neues einfallen lassen und hoffen, ihr seid dann wieder mit dabei.

Ach ja, und....sagt es allen weiter.

*Bis bald, euer KiBiTa-Team*

*Andrè, Christiane, Renate und Steffi*

## Konfiunterricht – online

### Eine Vorkonfirmandin berichtet

*Freitag, kurz vor 15 Uhr: Wir schalten das Handy, das Tablet oder den Laptop ein, klicken auf den von Frau Keller zugeschickten Link und warten, bis wir eingelassen werden – rein ins digitale Meeting.*

*Nacheinander erscheinen die Gesichter der einzelnen Vorkonfirmanden in kleinen Bildschirmen und wir begrüßen uns.*

*Manchmal hakt die Technik ein wenig oder der Ton funktioniert nicht, doch irgendwie finden wir eine Lösung.*

*Es ist schön, dass wir uns auf diese Weise "treffen" können. Da wir in der Schule wegen Corona in verschiedene Gruppen aufgeteilt sind, konnten wir uns teilweise schon länger nicht mehr sehen...*

*In den bisherigen Stunden haben wir miteinander gespielt, Geschichten gehört und im Dezember Bilder für die Weihnachtsgeschichte vorbereitet. Wir dürfen aber immer auch erzählen, wie es uns geht und was wir vermissen und wünschen.*

*Besonders in Erinnerung geblieben ist mir ein Spiel, bei dem wir den Auftrag bekommen haben, immer wieder bestimmte Gegenstände zu suchen und in den Bildschirm zu halten.*

*Freitag, kurz vor 16 Uhr: Frau Keller beendet das Meeting. Nacheinander verlassen alle den "Konferenzraum", allerdings nicht ohne sich vorher voneinander zu verabschieden.*

*Lena Sander mit Unterstützung durch ihre Eltern*

# # Wir bleiben zu Hause

## KonfiCamp local – #Wir bleiben zu Hause

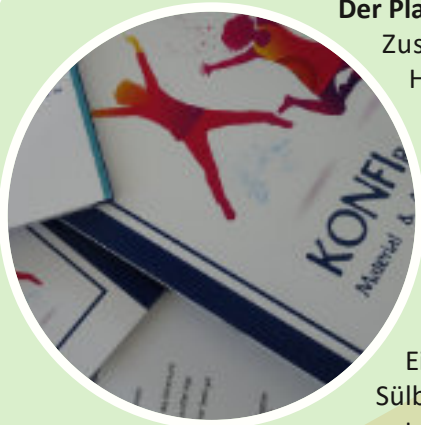
Auch in diesem Jahr können wir nicht auf das große KonfiCamp nach Naumburg fahren und dort gemeinsam mit über 150 Konfis eine Woche lang leben, feiern und über Glaubensthemen nachdenken. ABER wir werden in diesem Jahr unser KonfiCamp hier vor Ort gestalten.

### Der Plan:

Zusammen mit den Konfis, Teamer\*innen und Hauptamtlichen der Kirchengemeinden Frille und Meinsen gestalten wir die Woche vom

**8.-15. August hier in Schaumburg.** Wir werden in dieser Zeit alle drei Kirchengemeinden „bespielen“ und bestimmt zu sehen und hören sein. Inhaltlich wird es um die Themen Gebet, Taufe und Abendmahl gehen. Aber natürlich kommen Spaß und Spiel auch nicht zu kurz.

Einige Tage werden wir auf unserem Gelände in Sülbeck mit allen zusammen ein großes Zeltlager veranstalten.



Zum aktuellen Zeitpunkt können wir noch nicht sagen, ob diese Planungen in den Sommerferien umsetzbar sind. Das kann leider erst kurzfristig entschieden werden, weil es vom Infektionsgeschehen und den im August geltenden Vorgaben abhängig ist.

Alternativ werden wir in unserer Gemeindegruppe diese Zeit gestalten und uns auf digitalem Weg mit den Konfis der anderen Gemeinden vernetzen.



Auf jeden Fall wird das KonfiCamp in diesem Jahr wieder ein ganz besonderes Highlight in der KonfiZeit und wir freuen uns schon sehr auf dieses Event! (SMK)

**8.-15. August hier in Schaumburg.**

## Konfirmation, eine Familie im Ausnahmezustand?

Es sind turbulente Zeiten, die Pandemie bestimmt unser Leben und auch Traditionen. Ein „Das haben wir aber immer so gemacht“ gilt nicht mehr, auch nicht bei der Durchführung der Konfirmation.

Noch im Dezember 2020 war ich zuversichtlich und extrem entspannt, die Konfirmation meines Kindes wie geplant im April mit der ganzen Familie feiern zu können. Ein Restaurant war schon lange reserviert und auch die Überlegungen nach der passenden Kleidung für den Konfirmanden weit vorangeschritten. Aber es kam dann doch alles anders.



Auch ein Rückblick auf die eigene Konfirmandenzeit. Meine Konfirmation war im April 1987, wir hatten noch kein Hoyaer-Modell und unser „Konfa-Tag“ war immer ein Dienstag. Und immer führte uns der Weg vorher bei Loos vorbei, Esspapier war der absolute Renner. Auch waren wir in zwei klare Gruppen aufgeteilt, die Liekweger mit den Sülbeckern und die Meinesfelder mit den Nienstädter Jugendlichen.

Die Konfirmation hatten wir dann alle in einem gemeinsamen Gottesdienst. Zu Hause war emsiges Treiben angesagt, in den Wohnungen und Häusern der Konfirmanden stand renovieren auf dem Programm, das Wohnzimmer wurde leergeräumt und großzügig bestuhlt.

Eins bleibt aber wahrscheinlich immer gleich, die Eltern schauen gerührt zurück und sind stolz und glücklich, ihr Kind bis zu diesem Meilenstein begleiten zu dürfen und wünschen sich eine sorgenfreie Zukunft.

In diesem Sinne wünsche ich allen Konfirmand\*innen und ihren Familien ein wunderschönes Familienfest, auf neuen Wegen, bleiben Sie behütet! (SHG)

*Konfirmation 2021*



## **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck Konfirmation am 18. Juli 2021**

**Wir werden konfirmiert:**

**Kristian Alexander Althoff  
Angelina Brungart  
Carolina Busche  
Erik Geveke  
Clara Grohmann  
Ole Massow  
Anna Mensching  
Tom Luis Nebermann  
Maja Oertel  
Damion Röbbke  
Luca Solbach  
Joel Storll  
Jakob Westphal  
Caspar Wildemann**



## Interview mit Uta Kleinsorg

**Name und Alter:** Ich heiße Uta Kleinsorg und bin 82 Jahre alt.



### **Wohnort:**

Ich wohne jetzt über 5 Jahre in Obernkirchen im Betreuten Wohnen.

### **Familie:**

Eine Familie habe ich leider nicht mehr. Aber viele Freunde und auch deren Kinder halten mit mir Kontakt.

### **Hobbys:**

Hobby war mal das Basteln für die Basare in Sülbeck.

Dies ist im Alter nicht mehr so möglich.

Ich bin allen Pastoren sehr dankbar, dass ich viele Jahre die Gemeindegemeinschaft mitgestalten durfte.



**Mein Lieblingsplatz in der Gemeinde:**

Da fallen mir gleich zwei ein: Mütterkreis und Gottesdienst.

**Gemeinde heißt für mich:**

In einer Gemeinschaft miteinander leben. Gedanken austauschen über Gott und die Welt.

**Ich freue mich besonders auf:**

Die regelmäßigen Zusammenkünfte mit dem Mütterkreis im Gemeindehaus, die Ausflüge in unsere Umgebung, ein fröhliches Kaffeetrinken mit den Frauen. Der Höhepunkt ist alle zwei Jahre eine Freizeit an der Nordseeküste.

**Mein prägendstes Erlebnis:**

Es waren die Jugendkreistreffen mit Pastor Elges nach der Konfirmation. Es wurden Themen besprochen, die uns Jugendlichen interessierten. Wir haben gelernt, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Neue Lieder wurden eingeübt, viele Spiele gespielt. Zusammen haben wir Gott gedankt und gelobt. Freizeiten förderten den Zusammenhalt und wir lernten Gottes schöne Welt kennen.

**Was ich noch zu sagen hätte:**

Durch die Jugendtreffen habe ich unsere Kirche immer mehr lieb gewonnen. Der Kirchenvorstand fragte mich, ob ich Pfarrsekretärin in Sülbeck werden wollte. Ich arbeitete damals beim Rechtsanwalt.

Durch Weiterbildung wurde ich Religionslehrerin.

Ich habe Vorkonfirmandenunterricht gegeben und Jugendgruppen geleitet. Mütter der Konfirmanden fragten, ob sie mit mir basteln könnten. Aus diesem Bastelkreis ist der Mütterkreis entstanden, der jetzt über 50 Jahre besteht. (GS)

## Gruppen und Kreise

### **4-Konfi-Kids in Kleingruppen**

Dienstag oder Freitag,  
15.00-16.00 Uhr  
Pastorin Keller und Eltern

### **Konfi-Treffen**

16.30-18.00 Uhr:  
Konfi-5-Jahrgang: 18. Juni  
Konfi-6-Jahrgang: 28. Mai  
Konfi-7-Jahrgang: 26. Juni  
Pastorin Keller

### **Konfi-8-Jahrgang**

Samstag, 10.00-14.00 Uhr:  
29. Mai  
20. Juni, 10.45 Uhr Vorstellungs-GoDi  
16. Juli, 18.00 Uhr, Beicht- und  
Abendmahlsgottesdienst  
18. Juli Konfirmation(en)  
10.00 Uhr + 12.00 Uhr + 15.00 Uhr  
Pastorin Keller

### **Teamer-Kurse**

Dienstag, 18.30-20.00 Uhr  
in Seggebruch oder Sülbeck  
Pastorin Keller, Pastor Meyer

### **Geselliges Tanzen**

Dienstag, 10.00 Uhr  
Elisabeth Leers

### **Mütterkreis**

Frauen über 60 Jahre  
Montag und Mittwoch  
14-täglich,  
15.00-16.30 Uhr  
Uta Kleinsorg

### **Posaunenchor**

Donnerstag, 19.30 Uhr  
Christian Müller

### **Männerkreis**

Letzter Donnerstag im Monat  
15.30-17.00 Uhr  
Günter Lütkebohmert, Arnold Tieste

### **Ökumenischer Kreis**

Frauen aller Konfessionen  
mehrmals im Jahr und nach Verabredung  
Ulrike Weiss

*Aufgrund der aktuellen Situation können evtl. Gruppen und Kreise nicht stattfinden. Bitte achten Sie auf die aktuellen Informationen auf unserer Homepage und im Schaukasten oder erfragen Sie sie im Gemeindebüro.*



## *Ansprechpartner*

### **Pfarramt und Vorsitzende des Kirchenvorstandes**

Pastorin Sarah-Madeleine Keller  
Im Stiege 7, 31688 Nienstädt  
Telefon: 05724-39 76 200  
E-Mail: S.-M.Keller@lksl.de

### **Stellvertr. Vorsitzende des Kirchenvorstandes**

Elke Krull  
Telefon: 05721-59 58

### **Diakonie-Pflegedienst Schaumburg gGmbH**

Geschäftsführung  
Feldstraße 2, 31708 Ahnsen  
[www.pflege-shg.de](http://www.pflege-shg.de)  
Telefon: 05722-95 59 0

### **Hilfe in Not**

Evangelische Telefonseelsorge  
Telefon: 0 800 111 0111 (kostenfrei)

Kinder- und Jugendtelefon  
Telefon: 0 800 111 0333 (kostenfrei)

Elterntelefon  
Telefon: 0 800 111 0550 (kostenfrei)

Drogen- und Jugendberatung  
Diakonisches Werk Stadthagen  
Telefon: 05721-99 30 30

Alkohol- und Medikamentenberatung  
Diakonisches Werk Stadthagen  
Telefon: 05721-99 30 20

### **Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

Christine Holler  
Küsterweg 1, 31688 Nienstädt  
Telefon: 05724-84 44  
Fax: 05724-44 90  
E-Mail: suelbeck@lksl.de

### **Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag  
9.00-11.00 Uhr sowie  
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

### **Ansprechpartner für unsere Gruppen und Kreise**

Uta Kleinsorg  
Telefon: 05724-71 45

Heidi Grontzki  
Telefon: 05721-8378

Elisabeth Leers  
Telefon: 05721-75 914

Günter Lütkebohmert  
Telefon: 05724-39 74 61

Christian Müller  
Telefon: 0163-25 27 927

Arnold Tieste  
Telefon: 05724-21 53

Ulrike Weiss  
Telefon: 05721-89 77 454

"Denn Gott hat uns  
nicht gegeben den Geist  
der Furcht, sondern  
den Geist der Kraft und der Liebe  
und Besonnenheit."

2. Timotheus 1,7

Ama eat  
fac quod  
vis!

Gluck

